

Verkehrsbüro Group startet 2020 mit neuer Hotelmarke „BASSENA“

Wien (OTS) -

~

* Erweiterung des Hotelportfolios ab 2020 um junge, urbane Hotelmarke

* Fokus auf gehobene City-Hotellerie mit ungezwungenem Wohlfühl-Charakter

* Eröffnung des ersten BASSENA Hotels im Frühjahr 2020 in Wien fixiert

~

Die Verkehrsbüro Group erweitert ihr Hotelportfolio um eine vollkommen neue Marke. Ab dem Frühjahr 2020 wird BASSENA neben den 24 Austria Trend Hotels, der Suite im Schloß Schönbrunn und den beiden Franchise-Hotels der Marke Radisson Blu das Hotellerie-Portfolio der Verkehrsbüro Group komplettieren.

„Wir haben in den vergangenen Monaten mit zahlreichen Experten aus der internationalen Hotelszene, aus dem Bereich Architektur und Design sowie Food & Beverage eine neue, moderne und urbane Hotelmarke entwickelt, die unser Portfolio optimal ergänzen wird. Der Fokus bleibt auf der gehobenen City-Hotellerie - die wir mit BASSENA für unsere Gäste und auch für uns neu interpretieren wollen“, so Martin Winkler, Sprechers des Vorstands der Verkehrsbüro Group.

Das erste Hotel der neuen Marke - BASSENA Wien Messe Prater - wird im Frühjahr 2020 seine Pforten öffnen. Dazu wird am bisherigen Standort des Austria Trend Hotels Messe Prater Wien in der Messestraße 2 im 2. Wiener Gemeindebezirk kräftig umgebaut. Ab November 2019 werden sukzessive etagenweise Zimmer sowie öffentliche Bereiche erneuert. Ab Anfang Jänner 2020 wird das Hotel für wenige Wochen komplett geschlossen - um dann im vollkommen neuen Look & Feel von BASSENA mit insgesamt 245 Zimmern der gehobenen Stadthotellerie zu eröffnen. Das Gesamtvolumen des Umbaus beziffert Winkler mit einem hohen, einstelligen Millionenbetrag.

Zwtl.: Hotel neu gedacht - Ankommen, Wohlfühlen und Wasser als zentrales Element

„BASSENA Wien Messe Prater ist für uns der ideale Standort, um dieses Konzept am Wiener Markt einzuführen. Wir haben hier viel internationales Publikum durch die Messe, die Wirtschaftsuniversität und auch die umliegenden Firmen, gleichzeitig aber auch eine junge, kreative Nachbarschaft. Für uns ein interessanter Mix, dem wir mit dem Konzept und unserem Motto „BASSENA – Schön, dass du da bist“ einen neuen Ort der Begegnung ermöglichen“, erläutert Winkler.

„Unser Anspruch ist es, mit der Marke BASSENA – die mit klarem Wohlfühl-Charakter und hohem Designanspruch punktet – Rückzugsmöglichkeiten genauso wie Community-Angebote zu schaffen. Beispiele dafür sind etwa der zentrale Küchentisch zur Begegnung und der Bibliotheksbereich zum Verweilen und arbeiten. Speisen & Getränke wollen wir für unsere Gäste rund um die Uhr zur Verfügung stellen. Gästekühlschränke an denen man sich selbst bedienen kann, runden dieses Konzept ab“, so Winkler.

Das namensgebende Element für die neue Marke spricht dann auch ganz klar für den Charakter und die Positionierung. „Wir haben mit BASSENA einen klingenden und in allen Sprachen funktionierenden Namen gefunden. Die Geschichte der Wiener Bassena – die vormals ja DER Ort der Begegnung in den Zinshäusern war – hat uns inspiriert. Und dass wir das weltberühmte Wiener Wasser mit richtigen Bassena-Brunnen in den Hotels auch noch inszenieren können, macht es zu etwas ganz Besonderem“, erklärt Winkler. Auf die Standorte der Hotels abgestimmt werden auch die aufwändig gestalteten, grafischen Elemente, welche den BASSENA Hotels ihre eigene Identität verleihen.

Zwtl.: Viel Potential für die Expansionspläne der Hotellerie

Mit dem neuen Konzept BASSENA verfolgt die Verkehrsbüro Hotellerie auch einen ganz konkreten Wachstumskurs. „Auch im Entwicklungsprojekt VIENNA TWENTY TWO werden wir ein BASSENA betreiben, hier liegen wir gut im Plan und rechnen wie schon bekannt gegeben im Frühjahr 2022 mit der Eröffnung“, erläutert Winkler. Das BASSENA im VIENNA TWENTY TWO wird rund 200 Zimmer haben.

Weitere Optionen in den österreichischen Landeshauptstädten werden derzeit intensiv evaluiert, ebenso wie Optionen in Deutschland. „Wir haben nie einen Hehl daraus gemacht, dass uns der deutsche Hotelmarkt ganz besonders reizt – mit BASSENA haben wir eine Marke kreiert, die definitiv auch in der Stadthotellerie in Deutschland reüssieren kann“, betont Winkler. Weiters werden auch für die Marke Austria

Trend Hotels laufend Standorte evaluiert, um das Wachstum voranzutreiben.

Zwtl.: Austria Trend Hotels mit geschärftem Auftritt - „Ein Stück Österreich beginnt“

Neben der neuen Marke arbeitet die Verkehrsbüro Group an einem geschärften Auftritt der 24 Austria Trend Hotels. Mit der Kampagne „Ein Stück Österreich beginnt“ wird das Thema Österreich ab Spätherbst noch konkreter inszeniert. „Wir haben ein sehr heterogenes Portfolio, doch das Thema „Österreich“ spannt sich wie eine ganz natürliche Klammer um unsere Häuser - und das wollen wir unseren Gästen künftig noch viel mehr ins Bewusstsein rücken“, erläutert Winkler.

Dazu wird es in den kommenden Monaten Schwerpunktaktivitäten geben, um den Gästen in den Austria Trend Hotels das „Österreich-Gefühl“ noch näher zu bringen. So werden in den Restaurants Klassiker der österreichischen Küche wie Tafelspitz, Schnitzel und Kalbsrahmgulasch prominent dargeboten und regionale Produkte im Food & Beverage-Bereich wie das Tirola Kola in den Minibars angeboten. Im Veranstaltungsbereich wird in der Kulinarik vermehrt auf österreichische Mehlspeisen und klassische „Jaus'n“-Produkte gesetzt.

Informationen zu BASSENA: [www.bassenahotels.com]
(<http://www.bassenahotels.com/>)

Imagefolder: [<https://bit.ly/3129zC7>] (<https://bit.ly/3129zC7>)

Sneak Preview: [<https://bit.ly/2Mr9D9m>] (<https://bit.ly/2Mr9D9m>)

Presseaussendungen sowie Pressefotos in hoher Auflösung finden Sie unter: [<https://bit.ly/2Mr1pQZ>] (<https://bit.ly/2Mr1pQZ>)

~

Rückfragehinweis:

Mag. Andrea Hansal, MSc.
Verkehrsbüro Group Konzernkommunikation
Lassallestraße 3, 1020 Wien
Tel.: 01/588 00-172 | Fax: 01/588 00-444
presse@verkehrsbuero.com
www.verkehrsbuero.com

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/464/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0004 2019-10-10/10:28

101028 Okt 19

Link zur Aussendung:

https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20191010_TPT0004